



1. Grundlegende Sicherheitshinweise



! WARNUNG

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag oder Brand!

- Montage ausschließlich von Elektrofachkraft durchführen lassen!

- ① Auffälligkeiten im Dimmverhalten oder Funkstörungen sind bei gedimmten Lampen (insbesondere LEDs) aufgrund des stetigen technischen Fortschritts nicht ausgeschlossen
- ① Um ein gutes Ergebnis zu erzielen, sollten mehrere dimmbare LEDs immer vom selben Typ sein.
 - Der Unterputz-Universal dimmer entspricht EN 60669-2-1 bei bestimmungsgemäßer Montage

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Universal dimmer schaltet und dimmt die Helligkeit verschiedener Leuchtmittel wie Glühlampen, Hochvolt-Halogenlampen, Niedervolt-Halogenlampen (konventionell oder mit elektronischem Transformator) oder dimmbare LED-Lampen für 230 V sowie Lüfter
- Die Einstellung der Helligkeit erfolgt über an den Dimmer angeschlossene Taster und/oder per App
- Der Universal dimmer besitzt ein lampenschonendes „sanftes“ Ein- und Ausschalten, automatische Erkennung der Lastart, Überhitzungsschutz gegen Überlastung sowie einen Kurzschlussschutz
- Für den Einsatz im privaten und öffentlichen Wohnbau, in geschlossenen Räumen
- Geeignet für Nachrüstung
- Komfortable Steuerung per Smartphone mit der Theben-App MAXplus über Bluetooth V4.2

Entsorgung

- Gerät umweltgerecht entsorgen

3. Montage und Anschluss

- ① Bei Netzwiederkehr leuchtet die Lampe zur Lasterkennung kurz auf.

Dimmer montieren

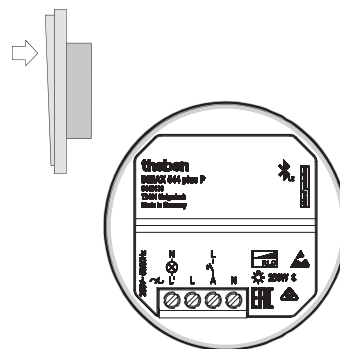


! WARNUNG

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag oder Brand!

- Montage ausschließlich von Elektrofachkraft durchführen lassen!

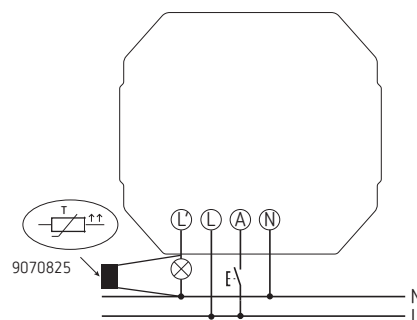
- Spannung freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit prüfen
- Erden und kurzschließen
- Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken



- In handelsübliche Unterputzdosen (nach DIN 49073) montieren

Dimmer anschließen

- ① Mehrere Dimmer können über einen Taster angesteuert werden.



- Um ein Nachglimmen oder Flackern der LEDs zu verhindern, das Kompensationsmodul 9070825 verwenden.
- Das Kompensationsmodul parallel zum Verbraucher installieren.



Bauteil kann heiß werden!



Gefahr durch elektrischen Schlag!

Das Gerät besitzt keine Basisisolierung im Bereich der Klemmen/Stecker!

- Berührungssicher installieren.
- Mindestabstand von 3 mm zu leitenden Teilen sicherstellen oder Zusatzisolierung z. B. durch Trennsteg/-wände verwenden.
- Elektronische und konventionelle Transformatoren immer mit der vom Hersteller angegebenen Mindestbelastung betreiben.
- Nur dimmbare LED-Lampen verwenden, normale LED-Lampen können zerstört werden.
- Bei Lampenwechsel Spannungsversorgung (am Sicherungskasten) abschalten, damit die automatische Lasterkennung wieder aktiv wird.
- Lastanschlüsse (L⁻) von Dimmern nicht parallel schalten.
- Dimmer nicht überbrücken oder kurzschließen.
- Vor dem Dimmer keinen Trenn- oder Regeltransformator installieren.
- Gewickelte und elektronische Trafos nicht gemischt installieren.
- Gewickelte Trafos und LEDs nicht gemischt installieren.
- Keinen Taster mit Glühlampe anschließen.
- Eine korrekte automatische Lasterkennung ist nur mit angeschlossener Last möglich.
- Nur Transformatoren verwenden, die vom Hersteller für den Dimmbetrieb zugelassen sind.

4. Einstellungen und Funktionen – Bedienung über die App

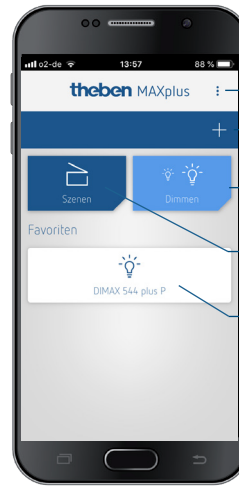
Universaldimmer und Smartphone (mit App MAXplus) verbinden

Die Universaldimmer können mit einer App (ab Android 4.4, iOS 8) über mobile Endgeräte programmiert werden. Die Kommunikation findet über Bluetooth BLE statt.

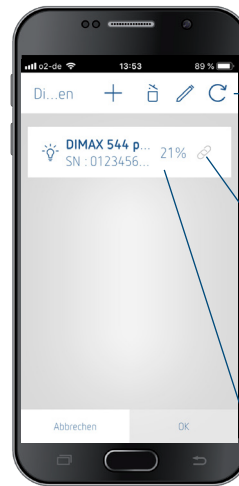
- App MAXplus aus dem App Store oder Google Play Store downloaden.



- App öffnen und auf + rechts oben drücken (siehe Abb.)
→ Geräteliste mit Seriennummern erscheint
- Gerät wählen
- Mit OK bestätigen
→ Fenster zur Eingabe von Dimmwerten, Helligkeiten etc. öffnet sich
→ Dimmer ist nun verbunden und erscheint auf dem Startbildschirm



- Einstellungen, Software-Info
- Menü „+“: Suche nach neuem Gerät
- Auswahl der bekannten Geräte
- Szenen: neue Szenen festlegen, löschen etc.
- Geräte, die als Favorit gekennzeichnet sind



- Menü „Bekannte Geräte“
- + Suche nach neuen Geräten ...
- löschen
- bearbeiten: Passwort, Name ändern
- aktualisieren
- Symbol grau → bisher keine Verbindung
- Symbol blau → Verbindung vorhanden
- Symbol mit „!“ → Passwort wurde geändert
- Dimmer auswählen

- Gerät wählen
- Mit OK bestätigen
→ Fenster zur Eingabe von Dimmwerten, Helligkeiten etc. öffnet sich

Dimmen – Helligkeiten – Treppenlicht – Komfort – Einstellungen



- Funktionen wie Dimmen, Treppenlicht, Komfort und Einstellungen (mit alternativen Dimmkurven) können ausgewählt werden.

① Ist der Stern aktiviert (gelb), erscheint das Gerät als Favorit auf der Startseite.



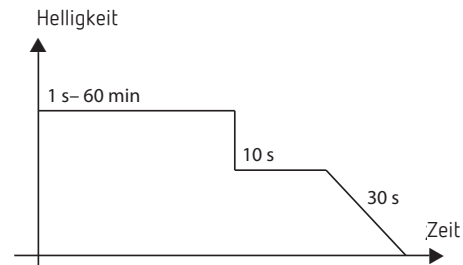
1. Dimmen

→ gewünschten Dimmwert von 1 – 100 % eingeben

① Ein- und Ausschalten erfolgt über die Glühbirne; der Dimmwert kann über die Balkenanzeige oder über den Stift direkt eingegeben werden

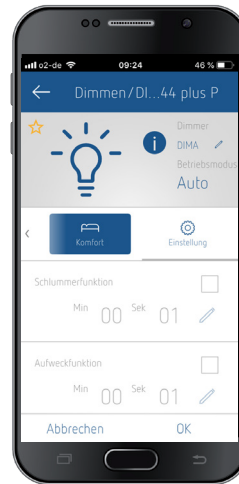
2. Helligkeiten

→ Minimale, maximale Helligkeit, Einschalthelligkeit in %, sog. Memory-Funktion „Letzte Einschalthelligkeit speichern“



4. Komfort

① Muss in → Einstellung → Betriebsmodus „Auto“ aktiviert sein



→ Schlummer- und Aufweckfunktion in s – min einstellbar

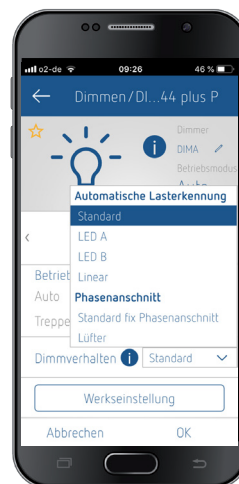
3. Treppenlicht

① Muss in → Einstellung → Betriebsmodus „Treppenlicht“ aktiviert sein



- Sie können die Treppenlichtzeit, das Abdimmniveau für die Ausschaltvorwarnung und das Verhalten bei erneutem Tastendruck auswählen.
- Langzeitfunktion 60 min: Aktivierung über langen Tasterdruck (Bestätigung durch Helligkeitswechsel)

5. Einstellung



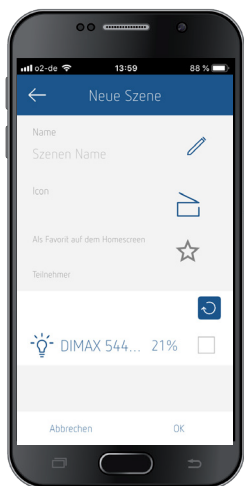
→ Betriebsmodus wählbar:

- Auto (Funktion Dimmer mit Komfortfunktion)
- Treppenlicht
- Dimmverhalten: Standard, LED A, LED B, Linear, Standard fix Phasenanschnitt, Lüfter
- Werkseinstellung: Einstellungen werden auf Werkseinstellung zurückgesetzt

Szenen

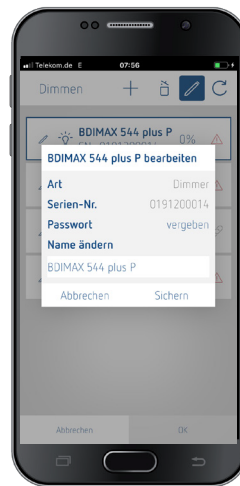
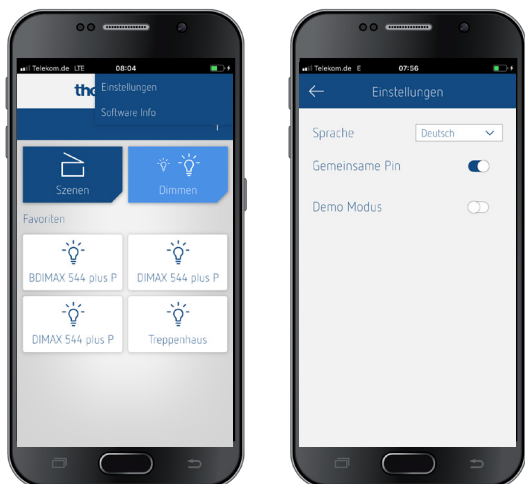
Hier können Sie eine neue Szene anlegen, löschen und bearbeiten.

- ① Der aktuelle Dimmerzustand kann als Szene abgespeichert werden. Sind mehrere Dimmer vorhanden, können verschiedene Dimmerzustände zu einer Szene zusammengefasst werden.



Passwort/Pin vergeben/ändern

Wenn Sie unter Einstellungen → „Gemeinsame Pin“ aktiviert haben, wird dieser Pin bei allen weiteren Geräten vorgeschlagen und kann so übernommen werden. Möchten Sie den Pin ändern, können Sie dies im Menü → bearbeiten → Passwort vergeben.



5. Bedienung über Taster

1. Betriebsart Auto (default)

- ① Die Memory-Funktion sowie die Aufweck- und Schlummerfunktion können in der App aktiviert/deaktiviert werden.

Licht ist AUS (mit Taster: Eingang A)

1 x kurzer Tasterdruck	< 0,5 s	Memory-Funktion (falls in der App aktiviert) Der Dimmer schaltet mit dem letzten, vor dem Ausschalten gespeicherten Helligkeitswert ein.
1 x kurzer Tasterdruck	< 0,5 s	Wenn die Memory-Funktion nicht in der App aktiviert ist, startet der Dimmer mit der eingelernten Einschalthelligkeit (ab Werk 100 %)
1 x langer Tasterdruck	> 0,5 s	Dimm-Einschaltfunktion Der Dimmer schaltet mit Mindesthelligkeit ein und dimmt, bis man den Taster loslässt oder die max. Helligkeit erreicht ist.
2 x kurzer Tasterdruck		Aufweckfunktion Dimmer schaltet mit Mindesthelligkeit ein, dann wird innerhalb der eingestellten Dimmzeit auf 100 % gedimmt (ab Werk 5 min).

Licht ist EIN (mit Taster: Eingang A)

1 x kurzer Tasterdruck	< 0,5 s	ausschalten
1 x langer Tasterdruck	> 0,5 s	Dimmer dimmt auf bzw. ab. Das Dimmen stoppt beim Minimal- bzw. Maximalwert. Bei erneutem Tasterdruck wird die Dimmrichtung geändert.
2 x kurzer Tasterdruck		Schlummerfunktion Dimmer dimmt innerhalb der eingestellten Dimmzeit auf Mindesthelligkeit und schaltet aus (ab Werk 5 min).
1 x langer Tasterdruck	> 15 s	alle Dimmer sind aus

2. Betriebsart Treppenlicht

- ① Die Treppenlichtfunktion muss in der App aktiviert sein.

Licht ist AUS (mit Taster: Eingang A)

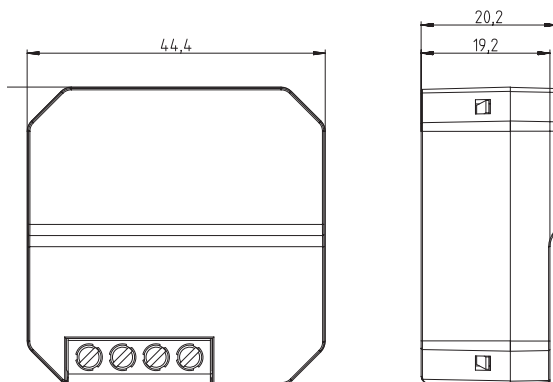
1 x kurzer Tasterdruck	< 0,5 s	Treppenlicht wird aktiviert
1 x langer Tasterdruck	> 2 s	Langzeitfunktion 60 min wird aktiviert

Licht ist EIN (mit Taster: Eingang A)

1 x kurzer Tasterdruck	< 0,5 s	abschaltbar: aus nachsichtbar: Treppenlichtzeit wird neu gestartet
1 x langer Tasterdruck	> 2 s	Langzeitfunktion 60 min wird aktiviert
1 x langer Tasterdruck	> 2 s	Wenn die Langzeitfunktion aktiv ist, wird ausgeschaltet

6. Technische Daten

	PhasenABSchnitt	PhasenANSchnitt
Betriebsspannung	230 V +10 % / -15 %	
Frequenz	50/60Hz	
Standby Leistung	0,2 W	
Lastarten	R/L/C	
Mindestlast	5 W	
Glüh-/Halogenlampenlast	250 W (bis 25 °C) 200 W (bis 45 °C)	
Dimmbare LEDs (typisch)	250 W (bis 25 °C) 200 W (bis 45 °C)	24 W (bis 25 °C) 12 W (bis 45 °C)
Trafos elektronisch (C)	250 W (bis 25 °C) 200 W (bis 45 °C)	
Trafos induktiv (L)		200 W (bis 25 °C) 130 W (bis 45 °C)
Lüfter	–	50 W
Leitungslänge	max. 50 m	
Leitungsquerschnitt	max. 4 mm ²	
Verschmutzungsgrad	2	
Zulässige Umgebungstemperatur	-25 °C ... +45 °C	
Funkfrequenz/ Sendeleistung	BLE 2,4 GHz Klasse 2 (2,5 mW)	



Hiermit erklärt die Theben AG, dass dieser Funkanlagentyp der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.theben.de/red-konformitaet

7. Kontakt

Theben AG

Hohenbergstr. 32
72401 Haigerloch
DEUTSCHLAND
Tel. +49 7474 692-0
Fax +49 7474 692-150

Hotline

Tel. +49 7474 692-369
hotline@theben.de

Addresses, telephone numbers etc.
www.theben.de